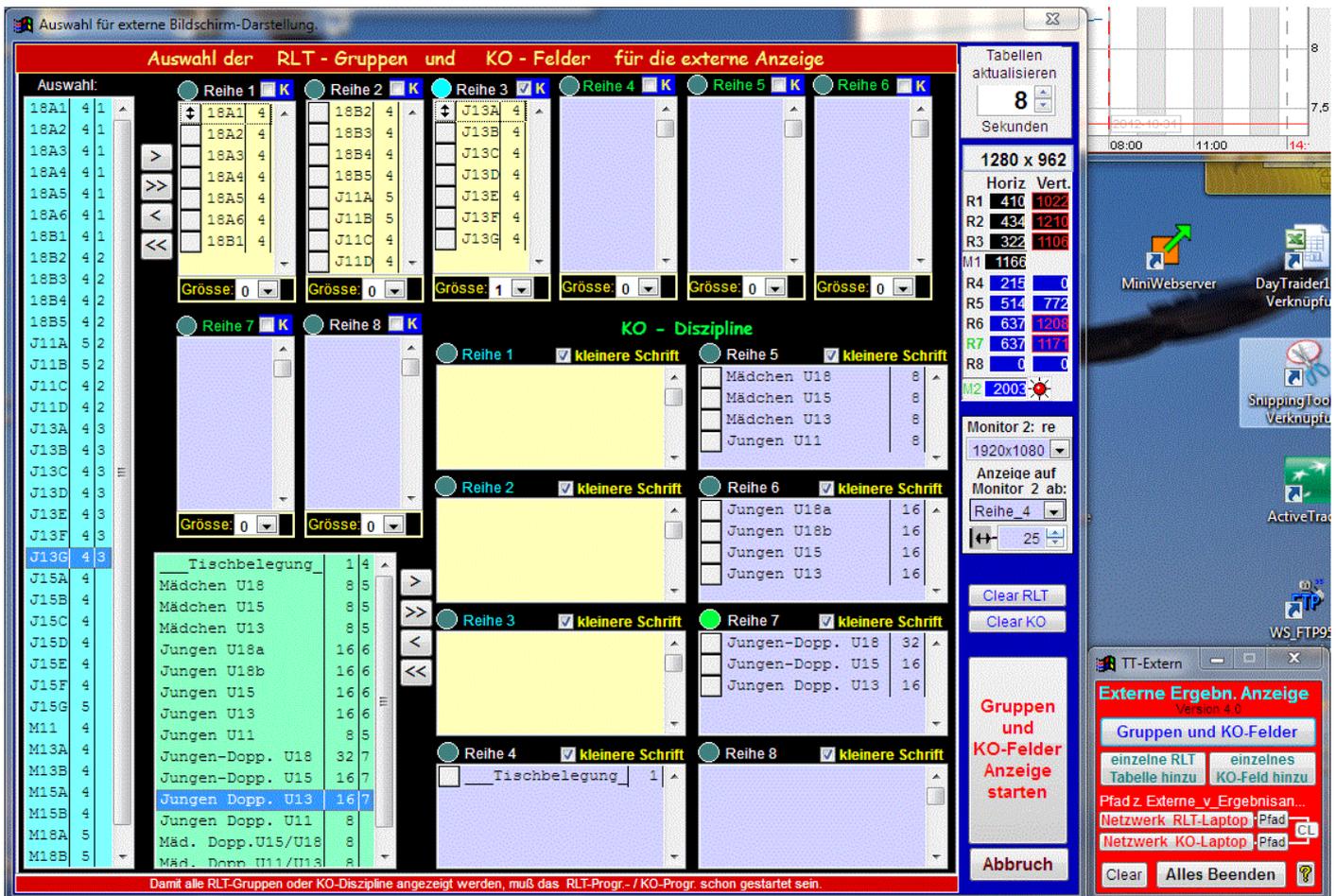


Externe Tabellen u. KO-Felder Anzeige für das RLT-Ranglisten- und KO-Programm.



Rechts ist das Startprogramm / Links ist das Auswahl-Programm für Gruppen +KO-Felder

Eingabe des Netzwerkpfades zu den RLT-/KO-Extern-Dateien in C:\EXTERNE_v_ERGEBNISANZEIGE (Freigabe siehe Bilder weiter unten)

Aus diesem eingegebenen Unterverzeichnissen werden die Daten für die Anzeige geladen. Unter „Gruppen und KO-Felder“ werden die anzuzeigenden Tabellen + KO-Felder auf die Reihen verteilt. (Jede Reihe kann beides beinhalten) Wird ein 2.Monitor angeschlossen, so kann festgelegt werden, ab welcher Reihe auf Monitor 2 angezeigt wird (violette Reihen).

Die Bildschirmgröße wird bei Monitor 1 autom. ermittelt, muß aber für Monitor 2 eingegeben werden.

Wird als 2.Monitor ein TV-Gerät verwendet, kann es sein, daß das Bild schon außerhalb des Anzeigebereichs beginnt. Mit dem Einsteller unterhalb der Reihen-Angabe kann der Bildanfang korrigiert werden.

Sind mehr Tabellen oder KO-Felder in einer Reihe als der Bildschirm anzeigen kann, wird die Reihe autom. gescrollt. Die Berechnung ist bei Horz / Vertik. zu sehen. Sobald der Vertikale Wert einer Reihe rot geschrieben wird, ist autom. Scrollen ein. Bei zu vielen Tabellen sind wegen der Wartezeit beim Scollen vielleicht zusätzliche Rechner anzuschließen.

Unter M'1 (M2) zeigt die rote LED, daß die max. Bildschirmbreite als Anzeige überschritten wurde, und Tabellen oder KO-Felder dann abgeschnitten, oder nicht mehr sichtbar sind.

Man kann auch eine verkürzte Anzeige benutzen, die nur den vorderen Teil bis zur Platzierung anzeigt. (Häckchen beim „K“ = Kurzversion machen.)

Jede Tabelle und jedes KO-Feld prüft autom. (einstellbar 8-30 Sek.), ob ein neues Ergebnis für seine Tabelle vorliegt.

The image displays 24 individual RLT result tables for groups J11A through J18F. Each table includes a menu to select the group, a list of players, and columns for 'Spiele' (Games), 'Sätze' (Sets), 'sDiff' (Score Differential), 'dV' (Points), and 'Platz' (Ranking). The data is presented in a grid format for each group.

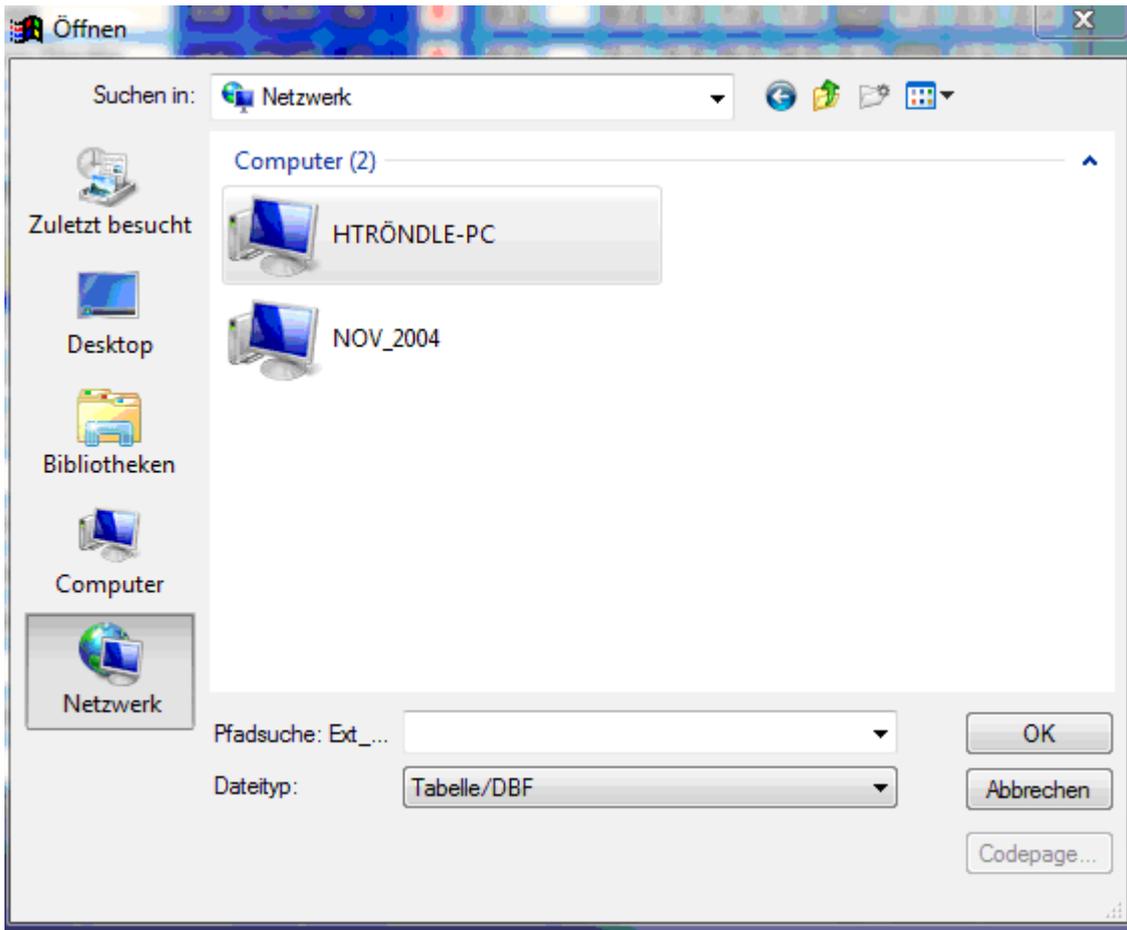
Anzeige Beispiel für Gruppen. Anzeige routierend, wenn größer als Bildschirm-Höhe.

The image shows five KO tournament bracket diagrams. Each diagram lists participants and their scores in each round. The winners are highlighted in green. The groups shown are Jungen U15, Jungen U11, Doppel Jungen U13, Doppel Jungen U15, and Doppel Jungen U11.

Anzeige Beispiel für KO-Felder. Gruppen und KO können auch vermischt angezeigt werden.

Eingabe des Pfades über LAN / WLAN zum RLT-/KO- Programm erzeugten SubDir:

1. Netzwerk wählen !



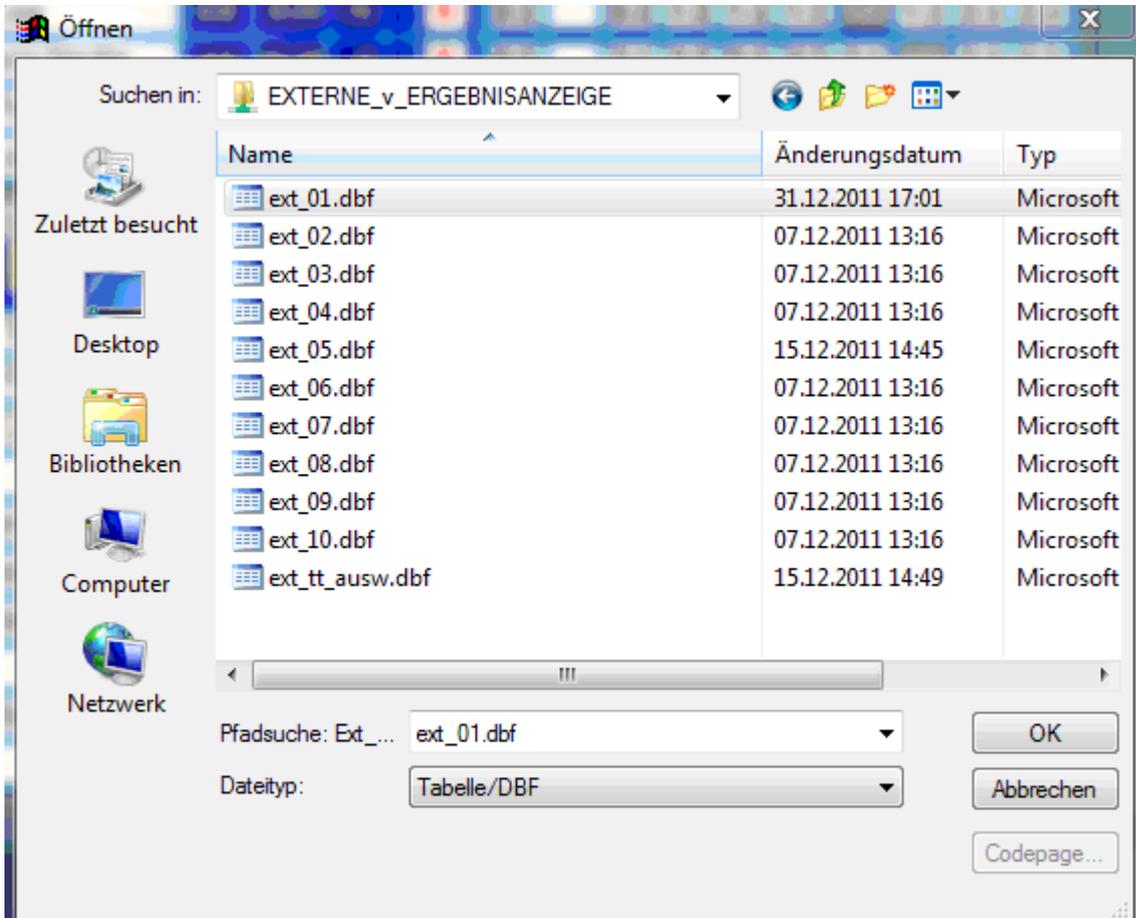
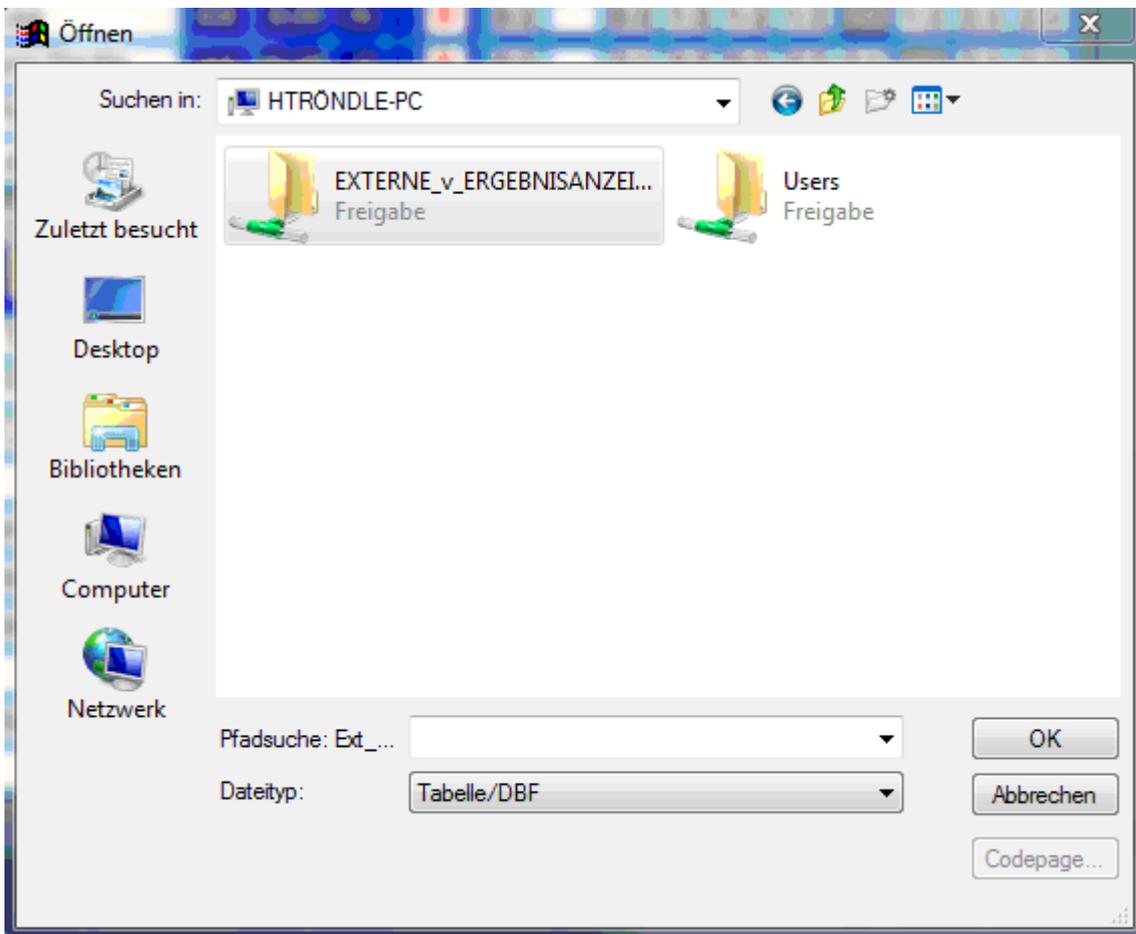
Auswahl des freigegebenen Unterverzeichnis : „EXTERNE_v_ERGEBNISANZEIGE“ vom RLT-/KO-Programm.

Sollten die , oder einige der im Netzwerk angemeldeten Computer nicht erscheinen, so kann man mit der Kommandozeilen-Eingabe: „ **CMD**“ + Return (Danach erscheint ein schwarzes Fenster, für Befehlseingaben. (siehe unten))

Mit dem Befehl: „**NET VIEW**“ + Return , werden alle Computer im Netzwerk mit ihrem Netzwerk-Namen aufgelistet.

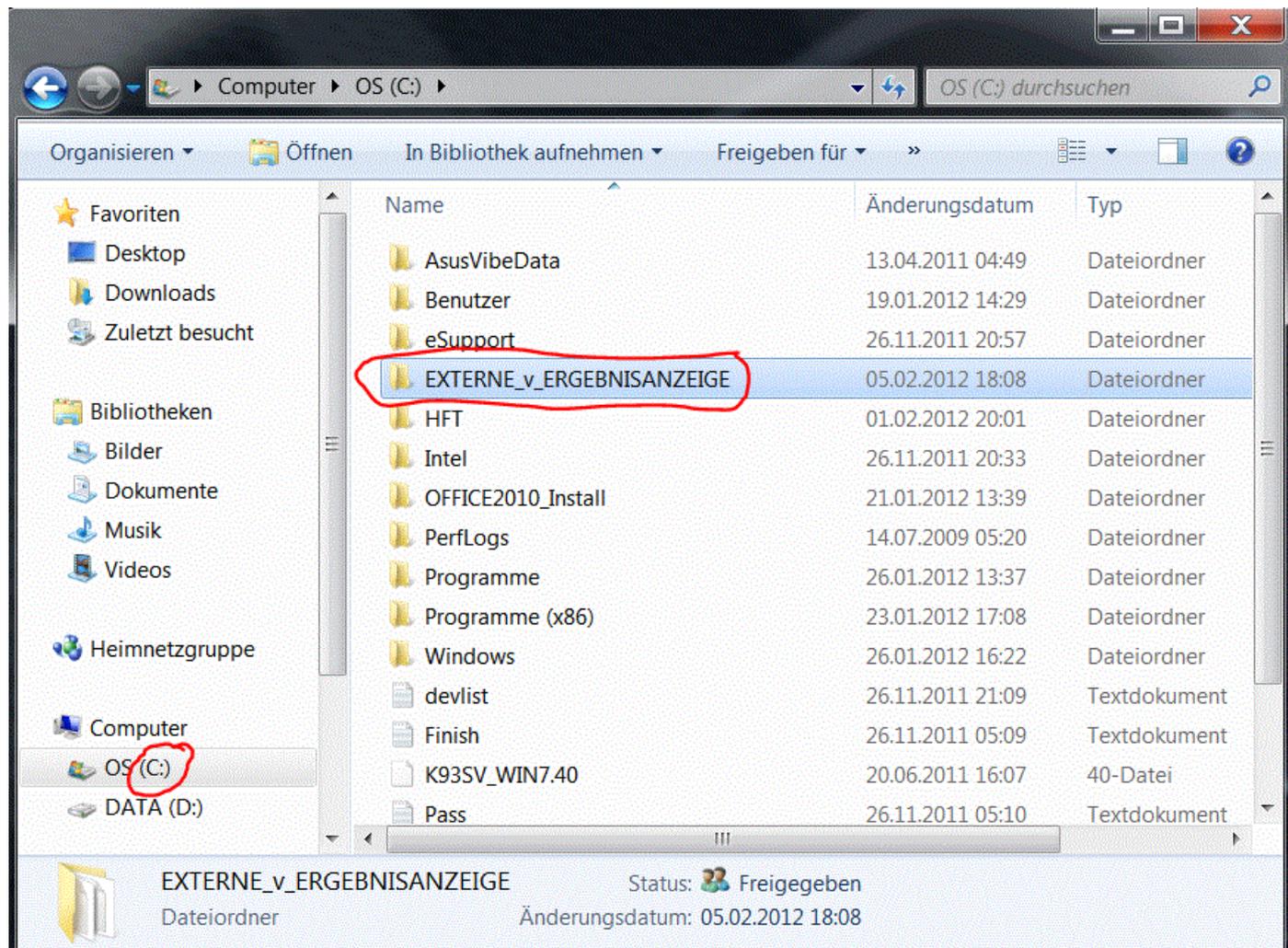
Durch Eingabe direkt in die Pfadsuche von den mit „NET VIEW“ gefundenen Rechnern zB: „[\\htroendle-pc](#)“ ist der Zugang auf diese Rechner auch direkt möglich.

```
C:\Windows\system32\cmd.exe
Microsoft Windows [Version 6.1.7601]
Copyright (c) 2009 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
C:\Users\H. Tröndle>Net View
Servername          Beschreibung
-----
\\HFT-LAPTOP
\\HTROENDLE-PC      CSR 06.08.2011
Der Befehl wurde erfolgreich ausgeführt.
C:\Users\H. Tröndle>
```



WINDOWS 7: FREIGABE des vom RLT- oder KO Prog. erzeugten Unterverzeichnisses: „C:\EXTERNE_v_ERGEBNISANZEIGE“

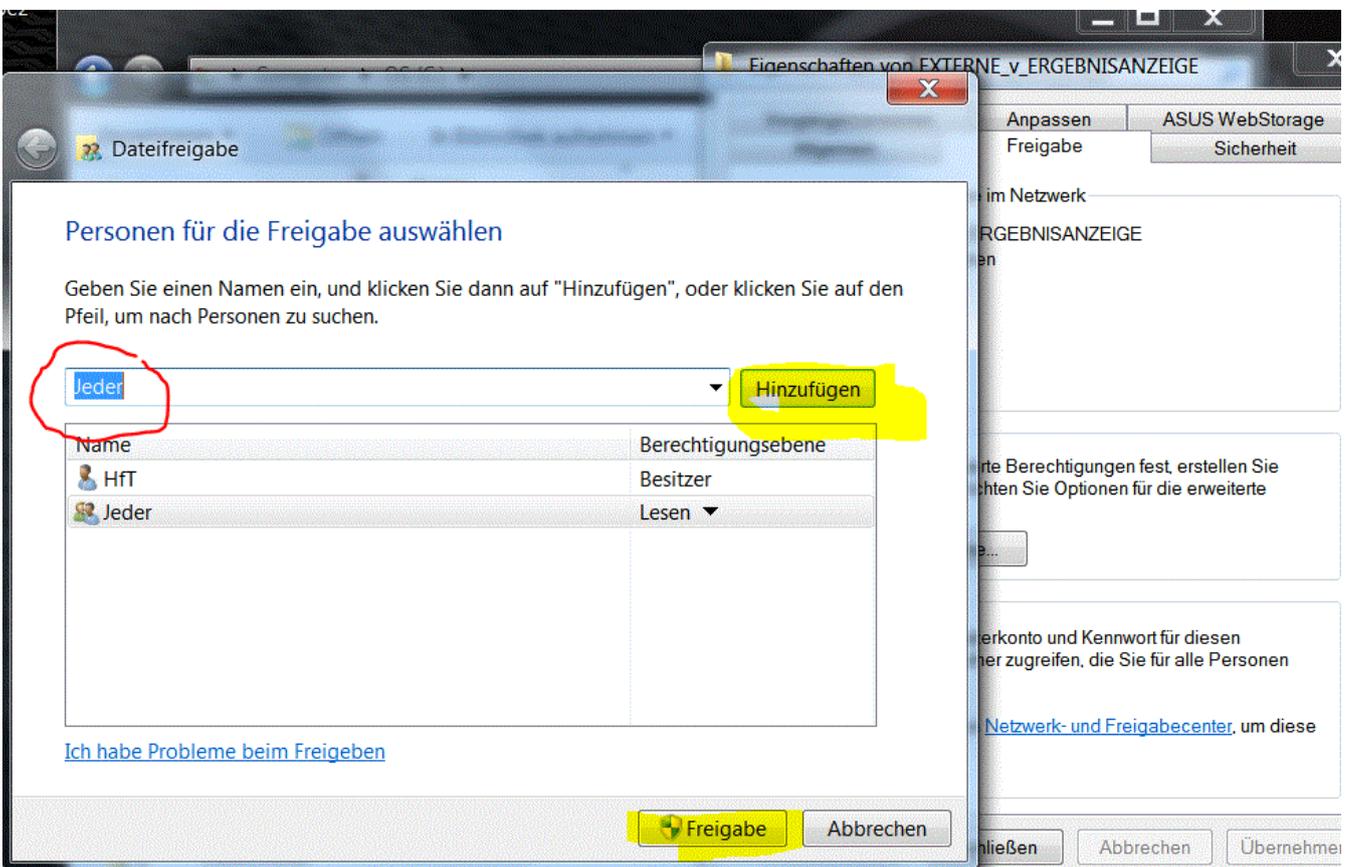
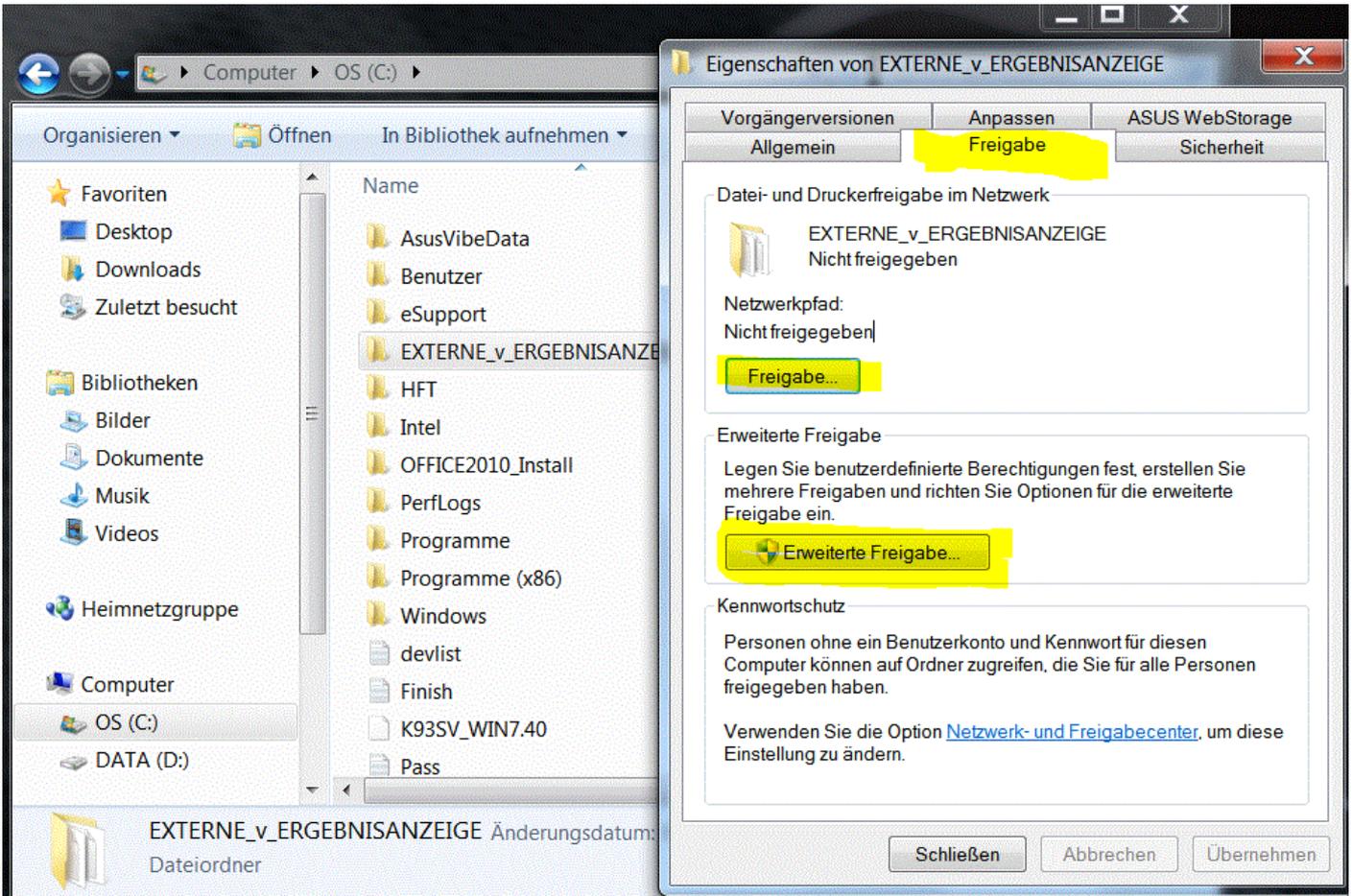
(ACHTUNG: Unter WINDOWS VISTA gibt es immer wieder Netzwerk-Probleme. VISTA am besten nicht benutzen !)

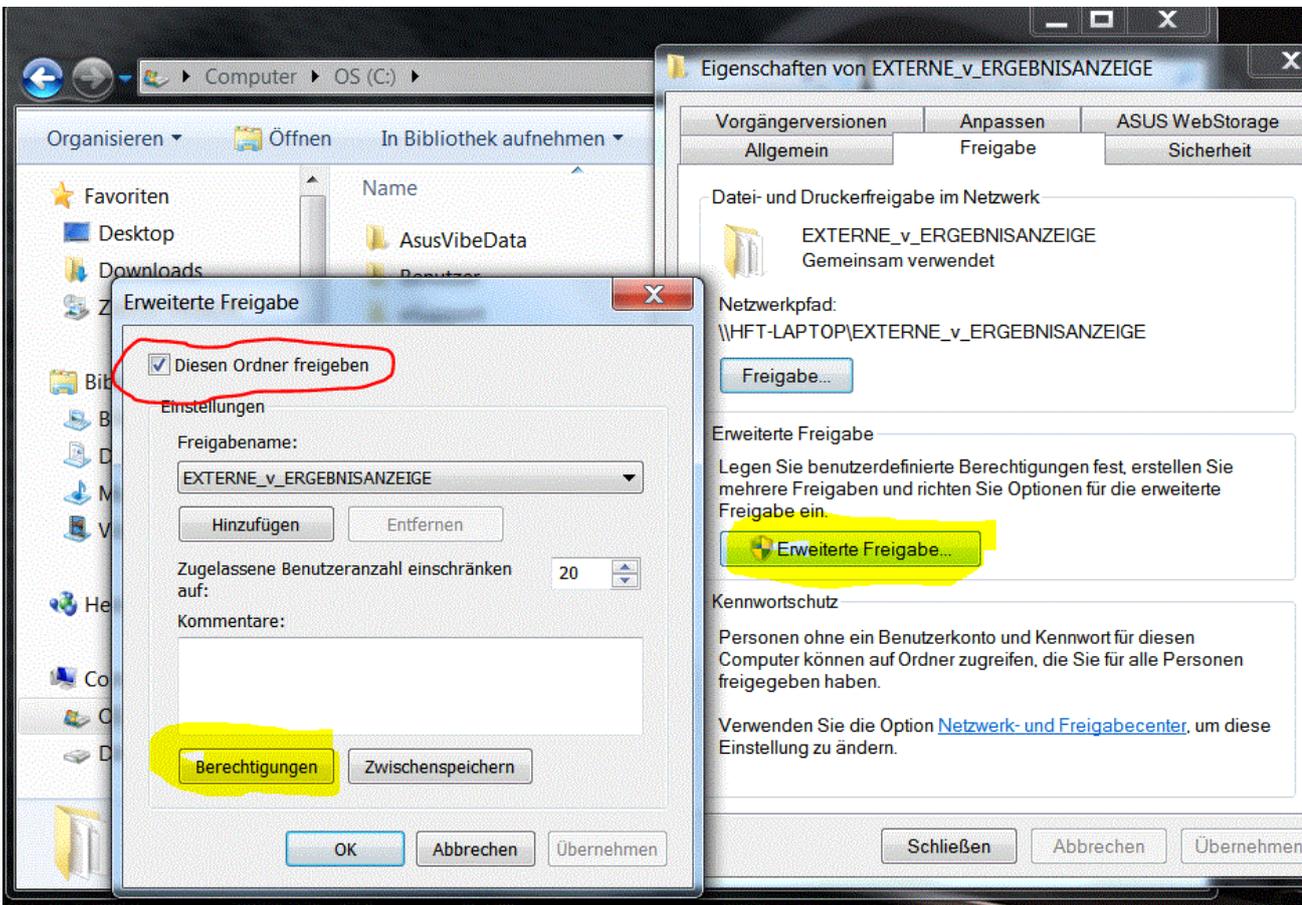


Unterverzeichnis markieren, dann rechte Maustaste, und ganz unten „Eigenschaften“ wählen.

Reiter: Freigabe, und hier „FREIGABE“ wählen. (Ohne Freigabe an „jeder“ geht nichts.)

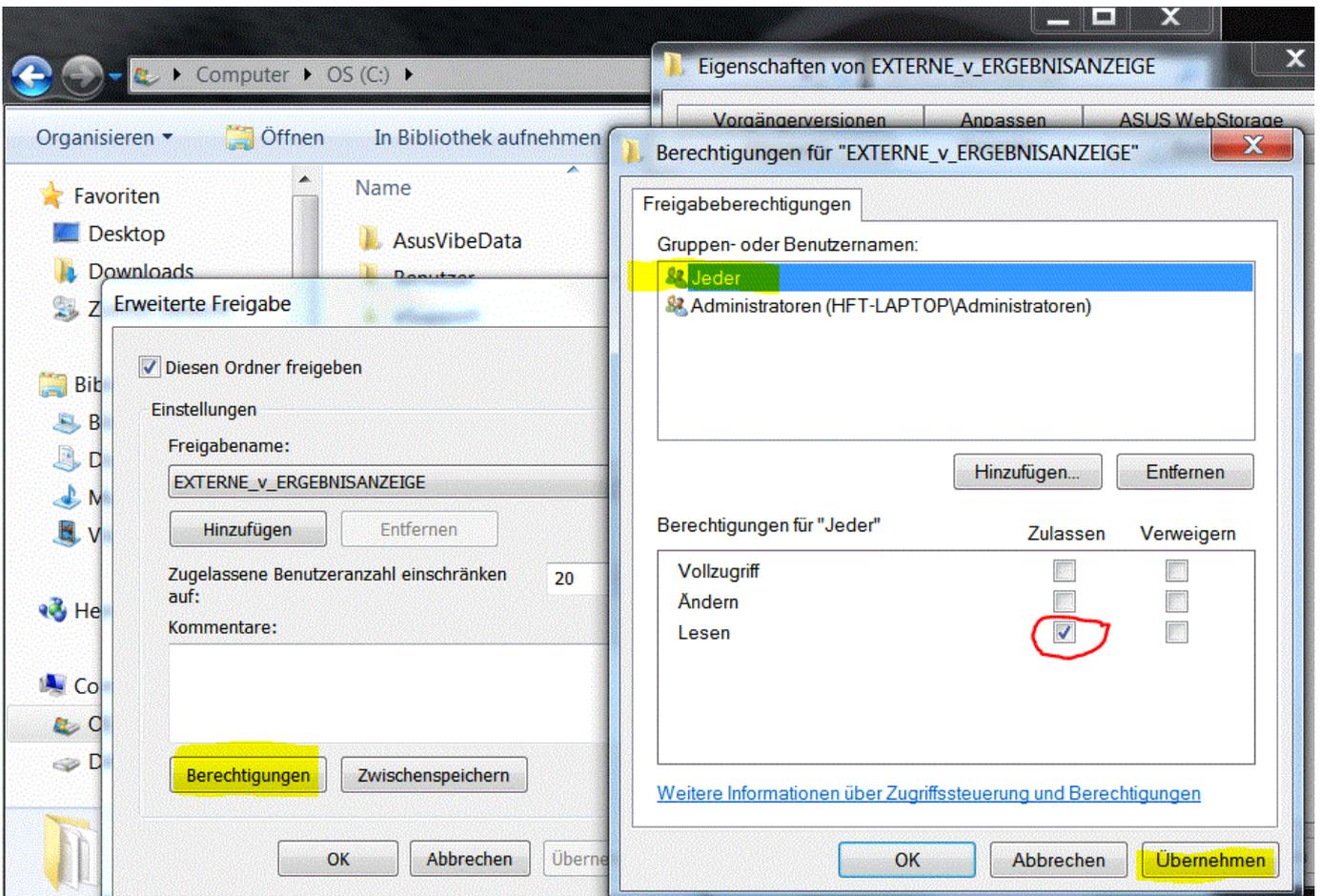
(sollte Button „Freigabe“ deaktiviert sein, muß der Benutzer „jeder“ über die „Sicherheit“ zugefügt werden. Siehe weiter unten)





dann Erweiterte Freigabe. Dort das Häkchen setzen für : „Diesen Ordner freigeben“

Unter Berechtigungen, auf „nur Lesen setzen“ und alles übernehmen.

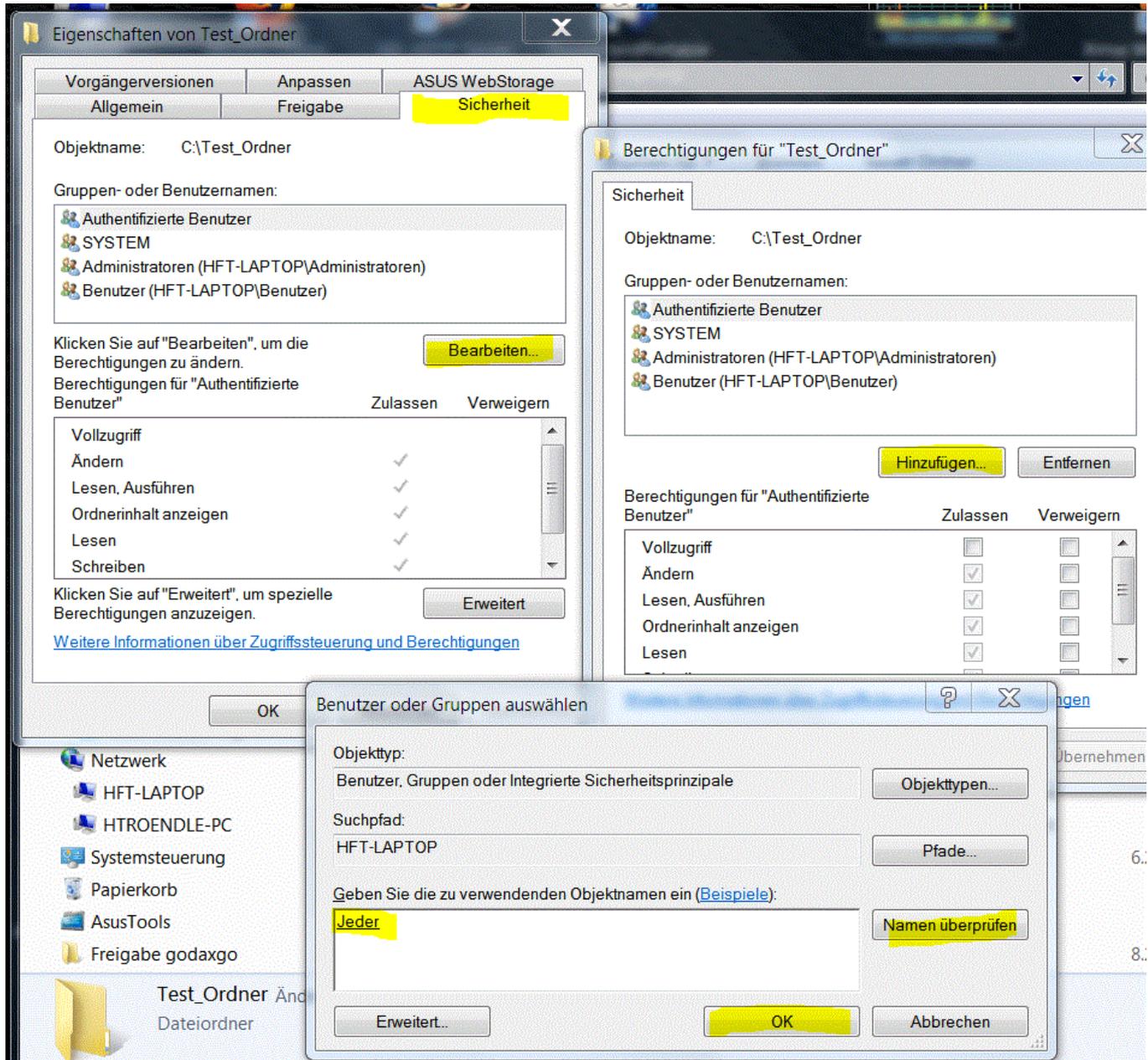


2. Möglichkeit , den Benutzer „jeder“ hinzuzufügen!

Sollte der Freigabe -Button „Freigabe“ deaktiviert sein, muß man den Benutzer „jeder“ beim Menü-Reiter ‚Sicherheit‘ zufügen.

Sicherheit→Bearbeiten→Hinzufügen→“jeder“ eintragen→Namen prüfen→OK

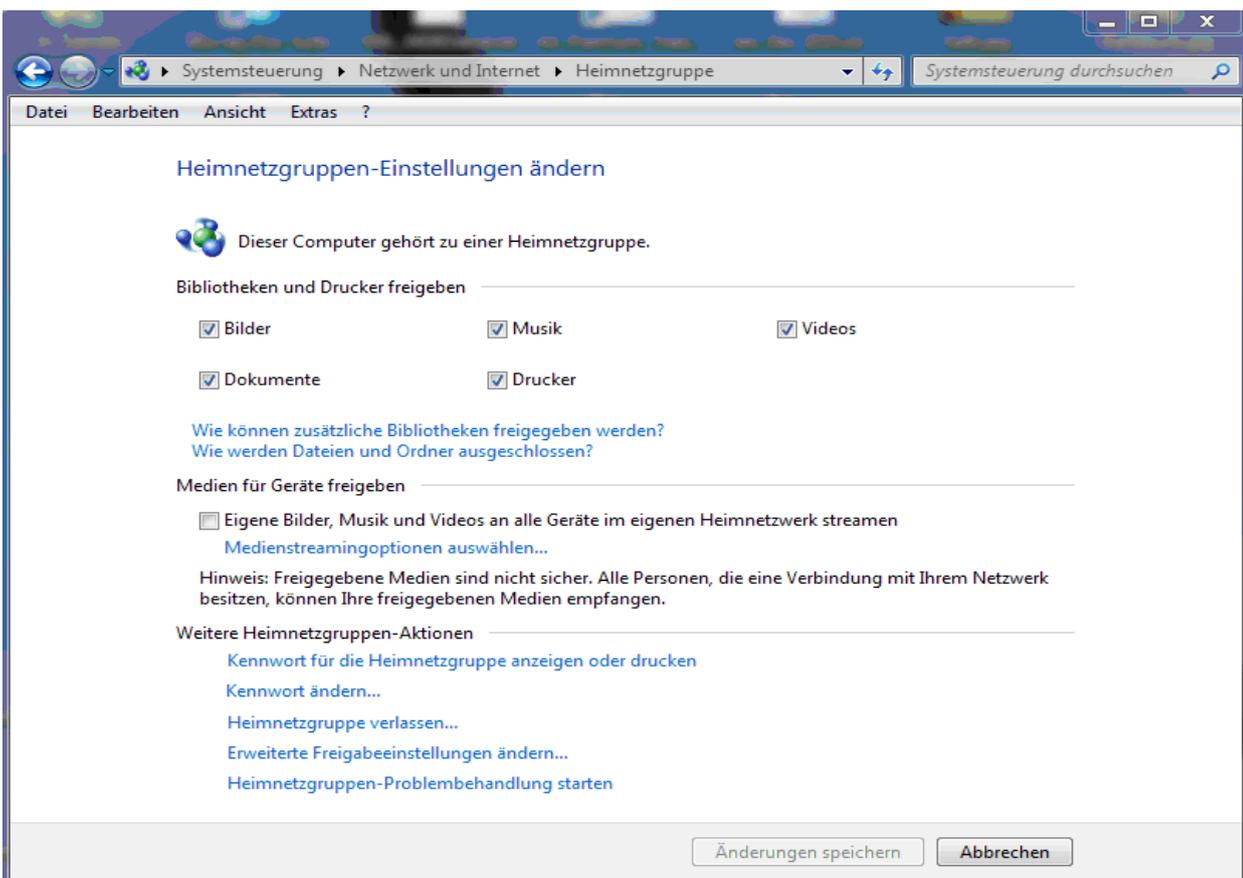
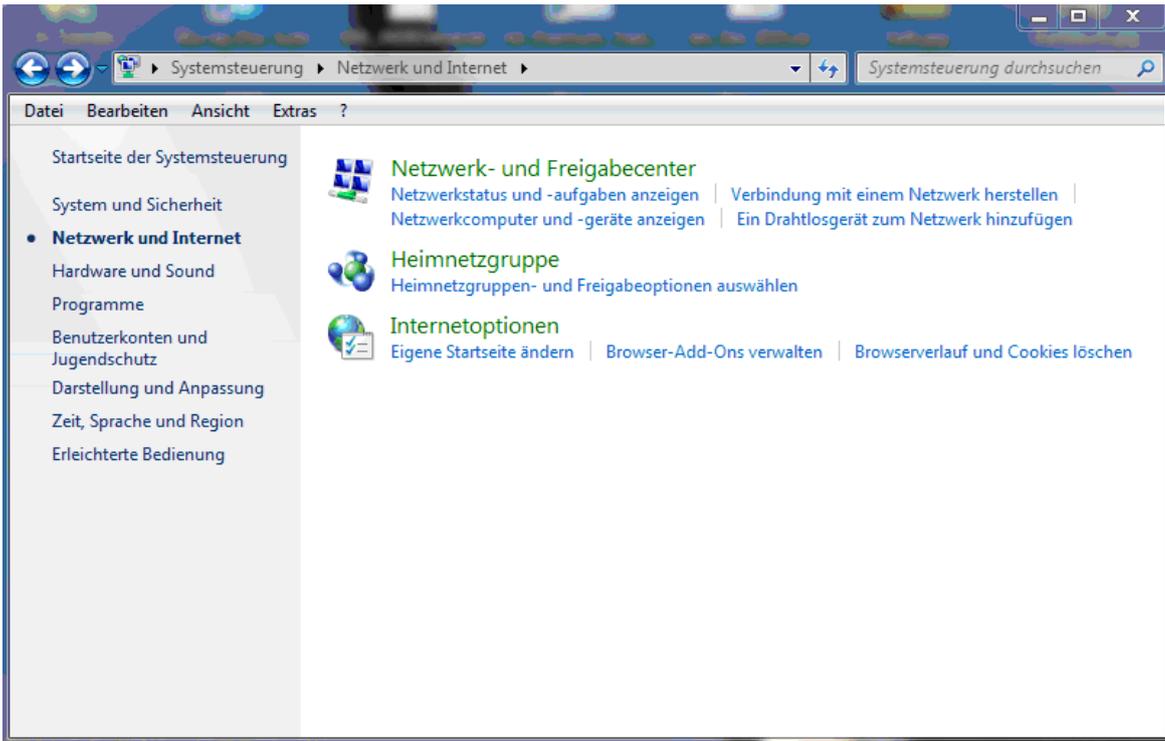
Dann Vollzugriff + Ändern deaktivieren → und übernehmen.

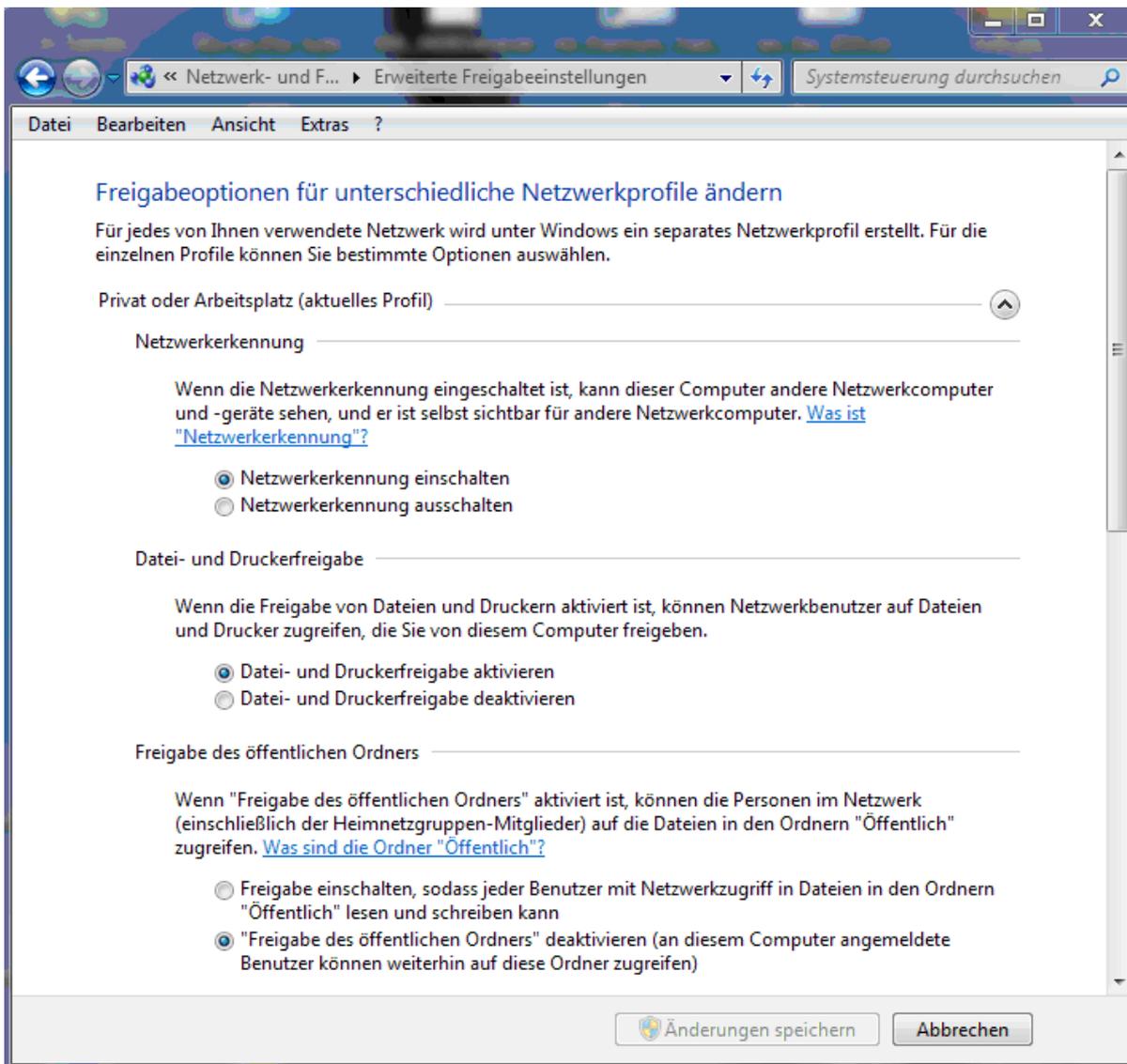


Jetzt fehlt nur noch die Deaktivierung des Kennwortschutzes. Siehe nächste Seite !

ALLGEMEINE NETZWERKEINSTELLUNGEN unter **WINDOWS -7**

Hier ist der Kennwortschutz auszuschalten ! (Unter Erweiterter Freigabeeinstellungen ändern...) **Bild 4**





Freigabeoptionen für unterschiedliche Netzwerkprofile ändern

Für jedes von Ihnen verwendete Netzwerk wird unter Windows ein separates Netzwerkprofil erstellt. Für die einzelnen Profile können Sie bestimmte Optionen auswählen.

Privat oder Arbeitsplatz (aktuelles Profil) ▲

Netzwerkerkennung _____

Wenn die Netzwerkerkennung eingeschaltet ist, kann dieser Computer andere Netzwerkcomputer und -geräte sehen, und er ist selbst sichtbar für andere Netzwerkcomputer. [Was ist "Netzwerkerkennung"?](#)

- Netzwerkerkennung einschalten
- Netzwerkerkennung ausschalten

Datei- und Druckerfreigabe _____

Wenn die Freigabe von Dateien und Druckern aktiviert ist, können Netzwerkbenutzer auf Dateien und Drucker zugreifen, die Sie von diesem Computer freigeben.

- Datei- und Druckerfreigabe aktivieren
- Datei- und Druckerfreigabe deaktivieren

Freigabe des öffentlichen Ordners _____

Wenn "Freigabe des öffentlichen Ordners" aktiviert ist, können die Personen im Netzwerk (einschließlich der Heimnetzgruppen-Mitglieder) auf die Dateien in den Ordnern "Öffentlich" zugreifen. [Was sind die Ordner "Öffentlich"?](#)

- Freigabe einschalten, sodass jeder Benutzer mit Netzwerkzugriff in Dateien in den Ordnern "Öffentlich" lesen und schreiben kann
- "Freigabe des öffentlichen Ordners" deaktivieren (an diesem Computer angemeldete Benutzer können weiterhin auf diese Ordner zugreifen)

Änderungen speichern

Abbrechen

« Netzwerk- und F... » Erweiterte Freigabeeinstellungen Systemsteuerung durchsuchen

Datei Bearbeiten Ansicht Extras ?
Das Medienstreaming ist aktiviert.
[Medienstreamingoptionen auswählen...](#)

Dateifreigabeverbindungen

Unter Windows 7 wird die 128-Bit-Verschlüsselung verwendet, um Dateifreigabeverbindungen zu schützen. Für einige Geräte wird die 128-Bit-Verschlüsselung nicht unterstützt, und es muss die 40- oder 56-Bit-Verschlüsselung verwendet werden.

- 128-Bit-Verschlüsselung für den Schutz von Dateifreigabeverbindungen verwenden (empfohlen)
- Dateifreigabe für Geräte mit 40- oder 56-Bit-Verschlüsselung aktivieren

Kennwortgeschütztes Freigeben

Wenn das kennwortgeschützte Freigeben aktiviert ist, können nur Benutzer, die ein Benutzerkonto und ein Kennwort für diesen Computer besitzen, auf freigegebene Dateien, die Ordner "Öffentlich" und an diesen Computer angeschlossene Drucker zugreifen. Sie müssen das kennwortgeschützte Freigeben deaktivieren, um anderen Benutzern Zugriff zu geben.

- Kennwortgeschütztes Freigeben einschalten
- Kennwortgeschütztes Freigeben ausschalten

Heimnetzgruppen-Verbindungen

Normalerweise werden die Verbindungen mit anderen Computern der Heimnetzgruppe unter Windows verwaltet. Wenn Sie jedoch an allen Computern dieselben Benutzerkonten und Kennwörter verwenden, können Sie veranlassen, dass für die Heimnetzgruppe stattdessen Ihr Konto verwendet wird. [Entscheidungshilfe](#)

- Die Verwaltung der Heimnetzgruppen-Verbindungen ermöglichen (empfohlen)
- Benutzerkonten und Kennwörter zum Herstellen von Verbindungen mit anderen Computern verwenden

Öffentlich ▼

ALLGEMEINE NETZWERKEINSTELLUNGEN unter WINDOWS -VISTA

Hier ist der Kennwortschutz auszuschalten !

(ACHTUNG: Unter WINDOWS VISTA gibt es immer wieder Netzwerk-Probleme. VISTA am besten nicht benutzen !)

Netzwerk- und Freigabecenter

Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter

Aufgaben

- Computer und Geräte anzeigen
- Verbindung mit einem Netzwerk herstellen
- Drahtlosnetzwerke verwalten
- Eine Verbindung oder ein Netzwerk einrichten
- Netzwerkverbindungen verwalten
- Diagnose und Reparatur

Gesamtübersicht anzeigen

BEZIRKS-PC (dieser Computer) | homes | Internet

homes (Öffentliches Netzwerk) Anpassen

Zugriff: Lokal und Internet

Verbindung: Drahtlosnetzwerkverbindung (homes) Status anzeigen

Signalstärke: Ausgezeichnet Verbindung trennen

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Firewallprogramms den folgenden Einstellungen entsprechen, damit die gemeinsame Nutzung von Dateien und die Netzwerkerkennung richtig funktioniert.

Freigabe und Erkennung

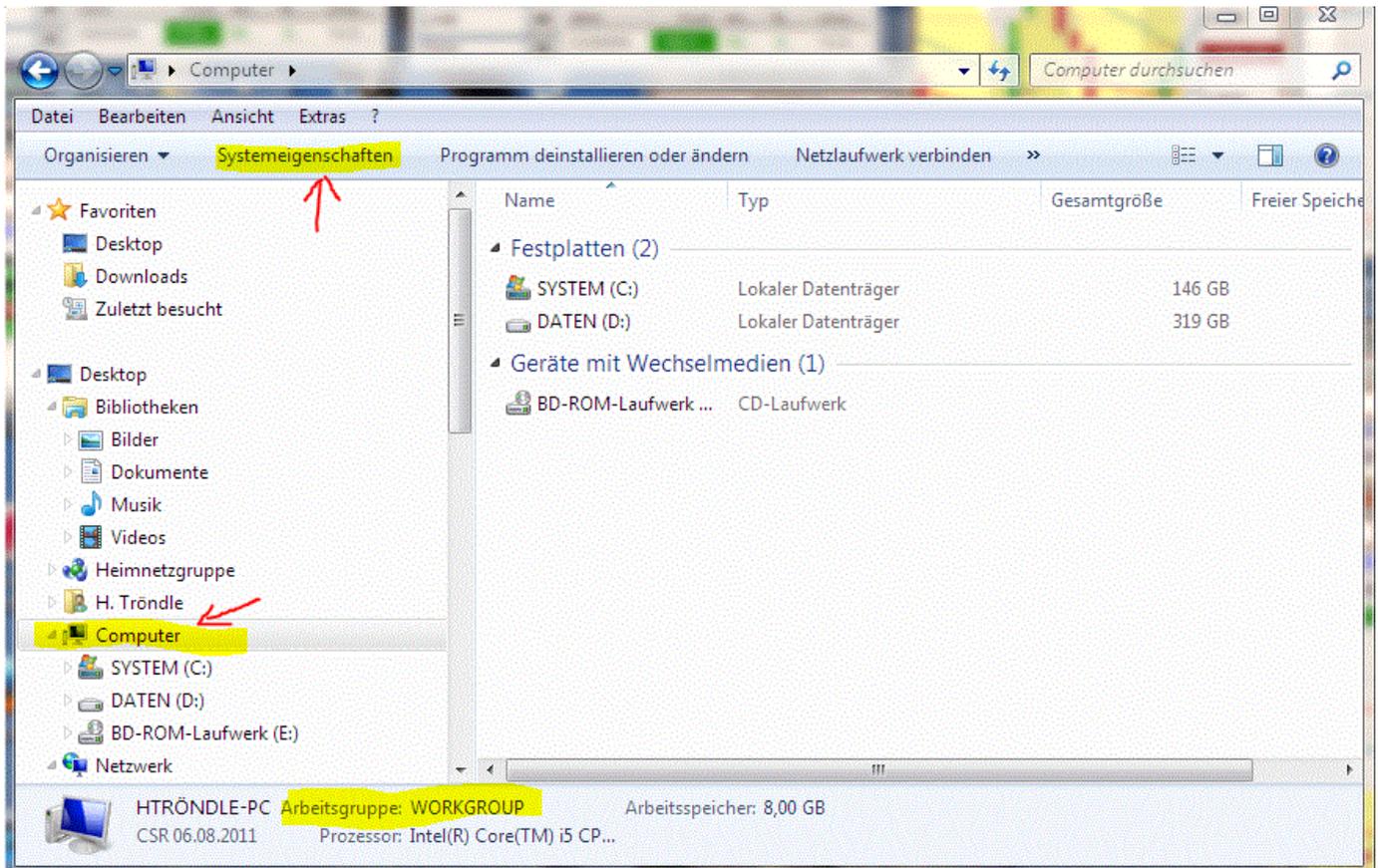
Netzwerkerkennung	<input checked="" type="radio"/> An	
Freigabe von Dateien	<input checked="" type="radio"/> An	
Freigabe des öffentlichen Ordners	<input type="radio"/> Aus	
Freigabe von Druckern	<input type="radio"/> Aus	
Kennwortgeschütztes Freigeben	<input checked="" type="radio"/> Aus	
Freigabe von Mediendateien	<input type="radio"/> Aus	

Siehe auch

- Internetoptionen
- Windows Mobile-Gerätecenter
- Windows-Firewall

Alle Dateien und Ordner anzeigen, die momentan freigegeben sind.
Alle freigegebenen Netzwerkordner dieses Computers anzeigen.

WICHTIG: Alle im Netz verbundenen Laptops müssen die gleiche Arbeitsgruppe haben ! Normalerweise ist „**WORKGROUP**“ eingestellt.



Einzustellen unter:

Computer → Systemeigenschaften → Einstellungen ändern oder Erweiterte Systemeinstellungen.

Systemsteuerung > System und Sicherheit > System

Systemsteuerung durchsuchen

Datei Bearbeiten Ansicht Extras ?

Startseite der Systemsteuerung

- Geräte-Manager
- Remoteeinstellungen
- Computerschutz
- Erweiterte Systemeinstellungen

Siehe auch

- Wartungscenter
- Windows Update
- Leistungsinformationen und -tools

Basisinformationen über den Computer anzeigen

Windows-Edition

Windows 7 Home Premium

Copyright © 2009 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Service Pack 1
Weitere Features mit einer neuen Edition von Windows 7 beziehen



System

Klassifikation: **5,9** Windows-Leistungsindex

Prozessor: Intel(R) Core(TM) i5 CPU 760 @ 2.80GHz 2.80 GHz

Installierter Arbeitsspeicher (RAM): 8,00 GB

Systemtyp: 64 Bit-Betriebssystem

Stift- und Fingereingabe: Für diesen Bildschirm ist keine Stift- oder Fingereingabe verfügbar.

Einstellungen für Computernamen, Domäne und Arbeitsgruppe

Computername: HTröndle-PC [Einstellungen ändern](#)

Vollständiger Computername: HTröndle-PC

Computerbeschreibung: CSR 06.08.2011

Arbeitsgruppe: **WORKGROUP**

Windows-Aktivierung

Windows ist aktiviert.

Fragen Sie nach Original

Systemeigenschaften

Computername Hardware Erweitert Computerschutz Remote

Folgende Informationen werden zum Identifizieren des Computers im Netzwerk verwendet.

Computerbeschreibung: CSR 06.08.2011
Zum Beispiel: "Spielcomputer" oder "Heikes Computer"

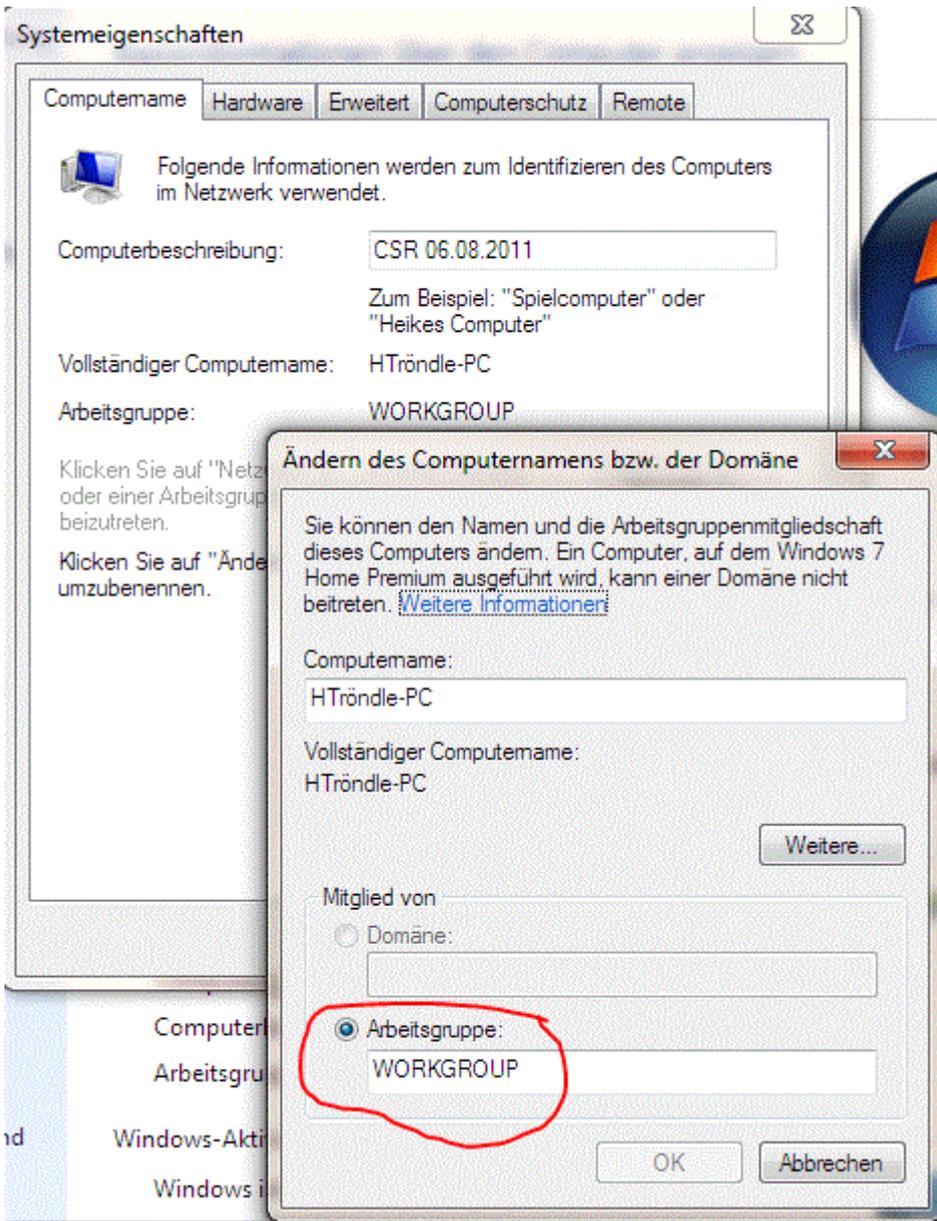
Vollständiger Computername: HTröndle-PC

Arbeitsgruppe: WORKGROUP

Klicken Sie auf "Netzwerk-ID", um einer Domäne oder einer Arbeitsgruppe mithilfe eines Assistenten beizutreten. [Netzwerk-ID...](#)

Klicken Sie auf "Ändern", um den Computer umzubenennen. [Ändern...](#)

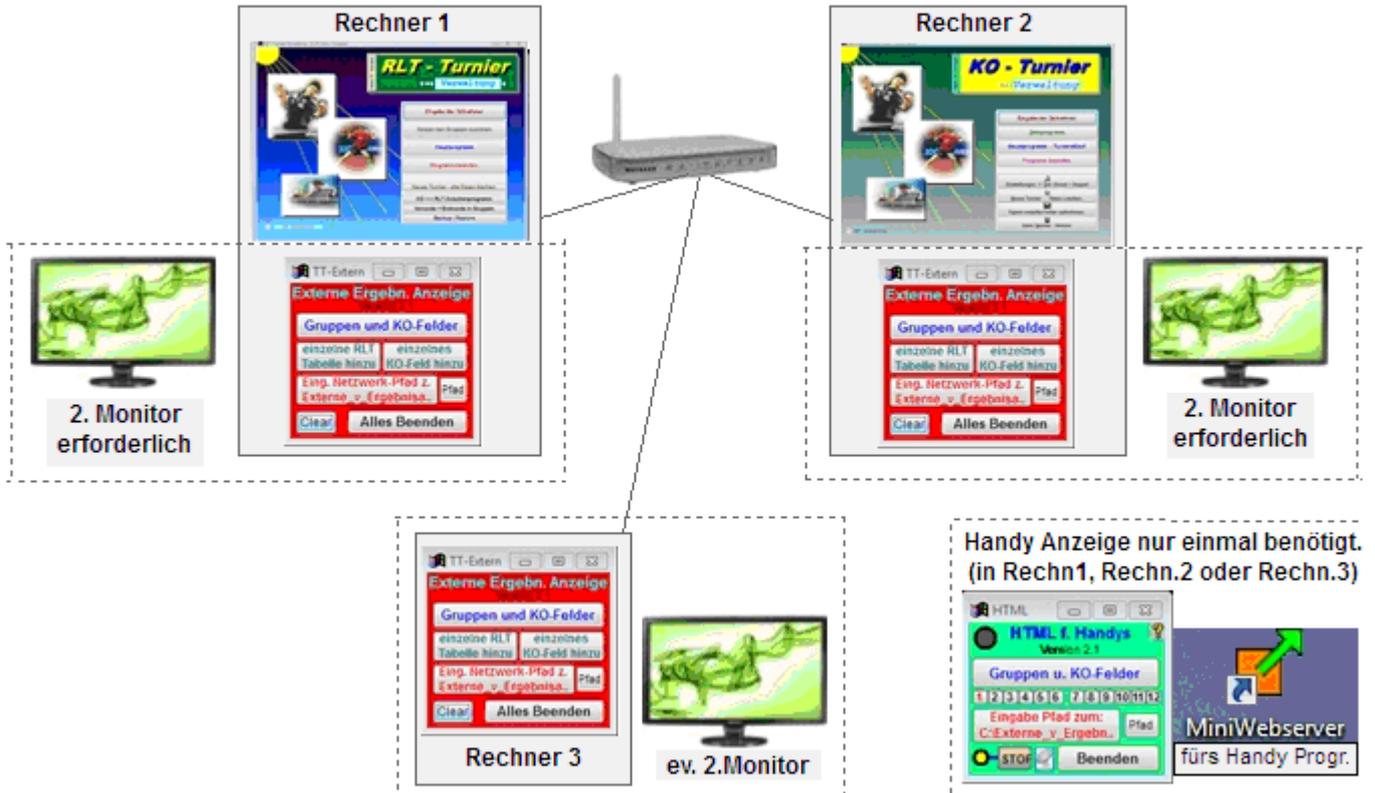
OK Abbrechen Überehmen



Beispiel 1:

Rechner 1: im RLT-KO Zwischenprogramm .
Eingabe Pfad zum Rechner 2 (KO-Prg)
\\Rechner2\EXTERNE_v_ERGEBNISANZEIGE

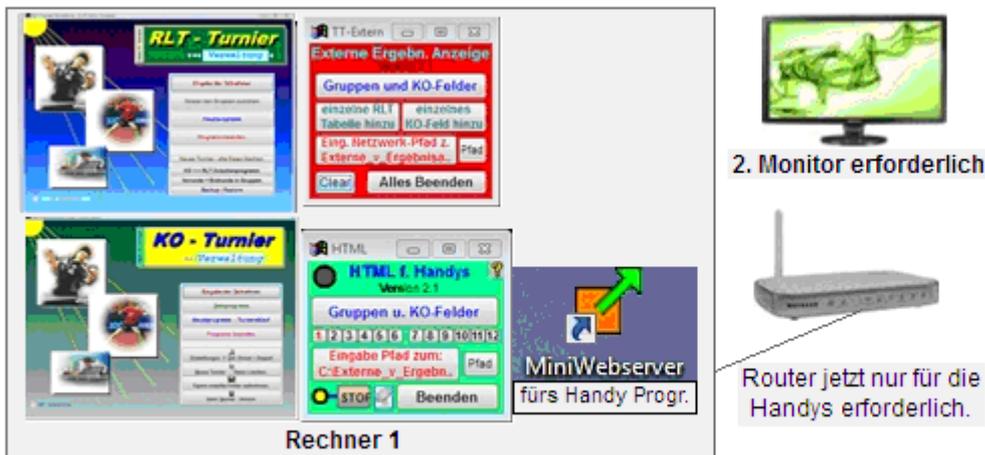
Rechner 1 u. Rechner 2 : Freigabe des eigenen Verzeichnisses:
"C:\Externe_v_Ergebnisanzeige" für alle USER



Bei Externer Ergebnisanzeige Prg:

Rechner 1: Pfad RLT = C:\Externe_v_Ergebniseingabe	Pfad KO = \\Rechner2\Externe_v_Ergebniseingabe
Rechner 2: Pfad RLT = \\Rechner1\Externe_v_Ergebniseingabe	Pfad KO = C:\Externe_v_Ergebniseingabe
Rechner 3: Pfad RLT = \\Rechner1\Externe_v_Ergebniseingabe	Pfad KO = \\Rechner2\Externe_v_Ergebniseingabe

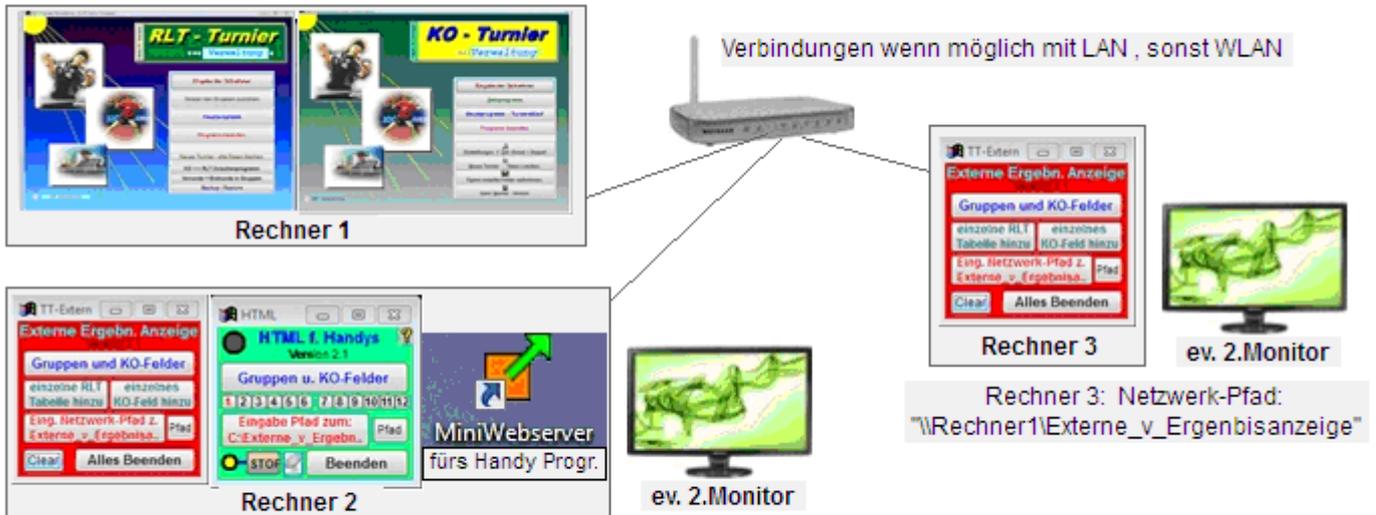
Beispiel 2:



Rechner 1: Pfadeingabe Externe Anzeige-Prg. u. Handy-Prg: "C:\Externe_v_Ergebnisanzeige"
Beim MiniWebServer ist es das Unterverzeichnis "TT_Handy_Ergebnisse" vom Handy-Programm.

Beispiel 3:

Rechner 1: Freigabe des Verzeichnis: "C:\Externe_v_Ergebnisanzeige" für alle USER



Rechner 2: Netzwerk-Pfadingabe: "\\Rechner 1\Externe_v_Ergebnisanzeige" bei Extern Anzeige u. beim Handy Progr.
Beim MiniWebServer ist es das Unterverzeichnis "TT_Handy_Ergebnisse" vom Handy-Programm.

Beispiel 4:

Rechner 1: Verzeichnis-Freigabe und MiniServer-Ordner siehe Beispiel1.

